



Kradolf-Schönenberg

Herausgeber: Gemeinderatskanzlei
Thurbruggstrasse 11a / Postfach 73
CH-9215 Schönenberg an der Thur
Tel. 071 644 90 31 / Fax 071 644 90 39
www.kradolf-schoenenberg.ch

MITTEILUNGSBLATT

Februar 2011

Nr. 185

Gemeinderatswahl: 2. Wahlgang am 20. März 2011

Im 1. Wahlgang vom 13. Februar 2011 wurden alle bisherigen Gemeinderätinnen und Gemeinderäte sowie der Gemeindeammann wiedergewählt. Wir Bisherigen bedanken uns für dieses schöne Resultat und den damit verbundenen Vertrauensbeweis. Wir werden uns in den nächsten vier Jahren weiterhin gerne für die positive Entwicklung von Kradolf-Schönenberg einsetzen. Zur Besetzung des letzten freien Gemeinderatssitzes findet am **Sonntag, 20. März 2011**, ein **2. Wahlgang** statt. Alle drei nicht gewählten Kandidaten stellen sich für den 2. Wahlgang erneut zur Verfügung.

- **Munz Bernhard**, Schönenberg (parteilos)
- **Schickli Adriano**, Schönenberg (parteilos)
- **Stark Hans**, Neukirch an der Thur (SVP)

Im 2. Wahlgang gilt das relative Mehr, gewählt ist der Kandidat mit den meisten Stimmen. Gemäss Gesetz über das Stimm- und Wahlrecht (§30) sind auch Personen, die nicht oben aufgeführt sind, wählbar. Voraussetzung ist jedoch, dass sie das Stimm- und Wahlrecht besitzen und in der Gemeinde wohnhaft sind. Machen Sie bitte von Ihrem Stimmrecht Gebrauch und bestimmen Sie mit, wer im Gemeinderat über die Geschicke der Gemeinde entscheidet. Auch an diesem Urnengang haben Sie die Möglichkeit, bei der Aktion „**Gewinnen mit Stimmen**“ drei SBB-Tageskarten zu gewinnen.

Wahlapéro

Die offizielle Bekanntgabe der Wahlergebnisse und ein Apéro finden am **Sonntag, 20. März 2011, um 13.30 Uhr im Restaurant Grüntal, Schönenberg**, statt. Sie sind alle ganz herzlich willkommen, der Gemeinderat freut sich, mit Ihnen auf die Wahlergebnisse und die kommende Legislatur anzustossen.

Für den Gemeinderat: Walter Schönholzer, Gemeindeammann

Leitbild 2011: Befragung der Bevölkerung

Das gültige Leitbild wurde 1999 erarbeitet und im Jahr 2000 in Kraft gesetzt. Zusätzlich zum Leitbild hat der Gemeinderat Strategien und konkrete Massnahmen zur Umsetzung beschlossen. Der Gemeinderat nutzt das Leitbild als strategischen Leitfaden. Dank eines jährlichen Controllings konnten wir in den letzten zehn Jahren viele Massnahmen realisieren. Nun ist aber die Zeit reif, das Leitbild zu überprüfen und neue Strategien sowie Massnahmen zu definieren. Der Gemeinderat hat dazu Herrn Dr. Kleiner, Firma OBT AG, St. Gallen, als externen Berater ausgewählt. Der Gemeinderat will in der neuen Besetzung, unmittelbar nach dem 2. Wahlgang, die Arbeiten zur Überarbeitung des Leitbildes aufnehmen. Dazu wird in einem ersten Schritt eine Befragung der Bevölkerung durchgeführt. Ihre Meinung ist uns sehr wichtig und wir zählen auf eine rege Teilnahme an der Befragung. Bitte senden Sie uns den beiliegenden Fragebogen bis **zum 31. März 2011** zurück oder werfen Sie ihn in den Briefkasten der Gemeinde. Sie können den Fragebogen auch auf der Homepage (www.kradolf-schoenenberg.ch) herunterladen und uns ausgefüllt per E-Mail an info@kradolf-schoenenberg.ch zurück senden. Am Ende des Prozesses werden wir Ihnen voraussichtlich im Herbst 2011 die Ergebnisse in einem Workshop präsentieren und mit Ihren Erwartungen und Meinungen abgleichen.

Wir danken für Ihre Mitarbeit, denn wir machen diese Arbeit für Sie zum Wohl der Gemeinde Kradolf-Schönenberg und das geht natürlich nicht ohne Ihre geschätzten Meinungen und Anregungen!

Etwas weniger Einwohner in Kradolf-Schönenberg

Im Jahre 2010 sind 246 Personen zugezogen und 271 Leute haben Kradolf-Schönenberg verlassen. Ohne Berücksichtigung der Wochen- und Kurzaufenthalter sowie der Asylbewerber ergibt sich damit eine ständige Wohnbevölkerung per 31.12.2010 von 3'288 Personen. Dies entspricht einer Abnahme von 19 Personen gegenüber der Erhebung vom 31.12.2009. Die Einwohner verteilen sich wie folgt: Kradolf 1'295 Personen (+ 1), Schönenberg 1'191 Personen (- 6), Neukirch 462 Personen (- 9) und Buhwil 340 Personen (- 5). 652 Personen (19.83%) sind nicht Schweizer Staatsbürger. Damit liegt der Ausländeranteil unter dem kantonalen Schnitt. Den grössten Anteil der ausländischen Bevölkerung stellt Mazedonien (34%) vor Deutschland (23%) und Serbien (11%). Wir heissen alle neuen Einwohnerinnen und Einwohner herzlich willkommen. Wir freuen uns, wenn Sie sich für die Gemeinschaft in unserer Gemeinde interessieren und sich in den Vereinen und der Gemeinde engagieren.

Aus den Verhandlungen des Gemeinderats

Schlussrechnung Wasser- und Abwassererschliessung EKT-Unterwerk, Kradolf

Die Schlussabrechnung über die Wasser- und Abwassererschliessung EKT-Unterwerk, Kradolf, im Betrage von Fr. 45'130.75 wurde vom Gemeinderat genehmigt. Die ausgewiesenen Minderkosten von Fr. 17'199.- (-27.6%) werden erfreut zur Kenntnis genommen. Die Grundeigentümerin EKT AG hat sich an den Erschliessungskosten gemäss Beitrags- und Gebührenreglement beteiligt. Dem Ingenieurbüro A. Keller AG, 9217 Neukirch a.d.Thur/Weinfeld, wird für die Bauleitung bestens gedankt.

Überarbeitung Genereller Entwässerungsplan (GEP)

Der aktuelle GEP stammt aus dem Jahr 2002. Insbesondere nach einer Revision der Ortsplanung muss der GEP überprüft und an den neuen Zonen- und Richtplan angepasst werden. Nur so kann der Gemeinderat bei der Massnahmenplanung die richtigen Schlüsse ziehen und hat bei Bauvorhaben oder Sanierungsarbeiten eine aktuelle Entscheidungsgrundlage zur Verfügung. Der Gemeinderat hat das Ingenieurbüro Rizzolli AG, Weinfeld, beauftragt, den GEP von Kradolf-Schönenberg im instationären Verfahren zu überarbeiten. Mit diesem neuen Verfahren lassen sich die Abflussverhältnisse, Gefahrenpotential, die effektive Notwendigkeit der Neudimensionierung von Leitungen und auch deren Auswirkungen auf das übrige Leitungsnetz simulieren. Damit werden unnötige Ersatzinvestitionen verhindert und bei Bauvorhaben können gezielt Vorgaben über Entlastungsmassnahmen bei der Entwässerung gemacht werden. Im Kanton St. Gallen ist das instationäre Verfahren bereits Standard und gerade in einer Gemeinde mit relativ wenig Höhenunterschied bietet das neue Verfahren klare Vorteile. Der Gemeinderat hat sich daher trotz Mehrkosten für das neue, zukunftssträchtige Verfahren entschieden.

Schlussrechnung freiwillige Landumlegung Thurfeld, Schönenberg

Die Gemeindeversammlung vom 01. Dezember 2009 genehmigte einen Gesamtkredit von Fr. 370'000.00. Nun konnte der Gemeinderat die erfreuliche Schlussabrechnung über Fr. 280'647.90 (- 24.15%) genehmigen. An den Gesamtkosten beteiligen sich Bund und Kanton mit je 34% oder Fr. 95'420.00, die Gemeinde mit Fr. 28'065.00 und die Kasse Flurstrassenunterhalt mit Fr. 14'032.00. An den Restkosten von Fr. 47'710.90 beteiligt sich die Thurkraftwerk AG für die Benützung der Strassen als Zufahrt zum neuen Flusskraftwerk mit pauschal Fr. 30'000.00. Weitere pauschale Grundeigentümerbeiträge belaufen sich auf Fr. 2'060.00. Somit ergeben sich für die Grundeigentümer Restkosten von Fr. 15'651.00.

Durch die freiwillige Güterzusammenlegung konnte im Thurfeld, Schönenberg, eine optimale Arrondierung erreicht werden. Das neue Wegnetz war eine unabdingbare Voraussetzung für eine rationelle Bewirtschaftung der neuen Grundstücke, sowie zur Nutzung als attraktives Spazierwegnetz. Der Landwirtschaft wurden durch diese Güterzusammenlegung optimale Voraussetzungen geschaffen, um die neu zugeteilten Parzellen besser und kostengünstiger zu bewirtschaften. Zugleich wurde die Amtliche Vermessung (AV 93) auf den neuesten Stand gebracht.

Für den Gemeinderat: Walter Schönholzer, Gemeindeammann

Krankenkassenprämienverbilligung (IPV) 2011

Anfangs März 2011 werden die Antragsformulare für die Krankenkassenprämienverbilligung 2011 direkt vom Amt für AHV/IV des Kantons Thurgau an die Berechtigten unserer Gemeinde zugestellt. **Wichtig:** Das Formular ist **vollständig zu ergänzen** und **unterschrieben** bei der Gemeindeverwaltung einzureichen.

Das Antragsformular wird ohne vollständig ausgefüllte Angaben nicht bearbeitet und an den Antragsteller zurückgesandt. Dies führt schliesslich zu erheblichen Verzögerungen in der Auszahlung!

Die Auszahlung der Prämienverbilligung erfolgt über das Amt für AHV und IV des Kantons Thurgau. Die Auszahlungen erfolgen jeweils monatlich, erstmals Ende Mai 2011. Beachten Sie weiter das nachstehende Merkblatt. Bei Fragen steht Ihnen Frau Regula Tschopp, Telefon 071 644 90 31 gerne zur Verfügung.

Krankenkassenkontrollstelle

Information zur Prämienverbilligung 2011 im Kanton Thurgau

Grundsatz

Gemäss dem seit 1.1.1996 geltenden Bundesgesetz über die Krankenversicherung gewähren die Kantone den Versicherten in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen eine Prämienverbilligung. Die Prämienverbilligung für die obligatorische Krankenversicherung wird Personen ausgerichtet, die am 1.1.2011 ihren steuerrechtlichen Wohnsitz oder Aufenthalt im Kanton Thurgau hatten oder während eines Teils des Jahres als KurzaufenthalterInnen oder GrenzgängerInnen im Kanton Thurgau angemeldet sind, und die in der Schweiz gemäss KVG obligatorisch grundversichert sind. Im Ausland wohnhafte nicht erwerbstätige Familienangehörige von Niedergelassenen, GrenzgängerInnen, Jahres- und KurzaufenthalterInnen mit EG-/EFTA-Staatsbürgerschaft sind ebenfalls zum Bezug einer Prämienverbilligung berechtigt, falls sie in der Schweiz gemäss KVG obligatorisch versichert sind.

Anspruchsberechtigung

Für die Berechtigung massgebend sind die persönlichen Verhältnisse am 1. Januar 2011 (Ausnahmen: KurzaufenthalterInnen und GrenzgängerInnen). Nach diesem Stichtag Geborene sowie aus dem Ausland oder einem andern Kanton zuziehende Personen sind erst im Folgejahr bezugsberechtigt. Bei BezügerInnen von Ergänzungsleistungen ist die Prämienverbilligung in der monatlichen Ergänzungsleistung inbegriffen. In diesem Fall ist keine Anmeldung mehr einzureichen.

Berechnungsgrundlage

Grundlage für die Berechnung der Prämienverbilligung 2011 ist die provisorische Steuerrechnung 2010 per Stichtag 31.12.2010. Massgebend ist die einfache Steuer der satzbestimmenden Faktoren. Lassen sich für die Prämienverbilligung 2011, gestützt auf die definitive Steuerveranlagung 2011, verschlechterte wirtschaftliche Verhältnisse nachweisen, so können die betreffenden Personen innert 30 Tagen seit rechtskräftiger Schlussrechnung eine Neubemessung der Prämienverbilligung verlangen.

Bei GrenzgängerInnen und KurzaufenthalterInnen wird das im Jahr 2011 in der Schweiz erzielte Einkommen und bei IPV-berechtigten Familienmitgliedern zusätzlich das ausländische Einkommen und Vermögen kaufkraftbereinigt.

Prämienverbilligung für Erwachsene

Es gelten drei Abstufungen:

Kategorie	Einfache Steuer zu 100% in Fr.	Prämienverbilligung 2011 in Fr.
A	bis 400.–	1'680.–
B	bis 600.–	1'260.–
C	bis 800.–	840.–

Prämienverbilligung für Kinder

Die Prämienverbilligung 2011 für Kinder bis zum vollendeten 18. Altersjahr (Jahrgänge 1993 bis 2010) beträgt Fr. 630.–. Bedingung für die Ausrichtung der

Prämienverbilligung an Kinder ist, dass das provisorisch veranlagte steuerbare Vermögen 2010 der in ungetrennter Ehe lebenden Eltern oder einer andern antragsberechtigten Person die Summe von Fr. 0.– nicht übersteigt.

Ablauf

Die Gemeinden ermitteln per 1.1.2011 die bezugsberechtigten Personen und stellen diesen im Verlauf des Frühjahrs ein Antragsformular zu. **Ausnahmen:** Personen, die im Jahr 2010 ihren Wohnsitz innerhalb des Kantons Thurgau gewechselt und kein Antragsformular erhalten haben, melden sich bis spätestens 31.12.2011 bei derjenigen Gemeinde, in der sie am 1.1.2011 Wohnsitz hatten. KurzaufenthalterInnen müssen ihren Anspruch spätestens 30 Tage vor ihrer Abreise ins Ausland bzw. vor Ablauf der Aufenthaltsbewilligung bei der Gemeinde unter Vorweisung des Versicherungsausweises und Nachweis der Prämienbeitragszahlungen geltend machen. GrenzgängerInnen haben ihren Antrag auf Prämienverbilligung bis 31.12.2011 bei derjenigen Gemeinde zu stellen, wo ihr Arbeitgeber seinen Sitz hat.

Die Bezugsberechtigten ergänzen das Antragsformular und unterschreiben es. Das Formular muss innerhalb von 30 Tagen seit Empfang an die Krankenkassenkontrollstelle der Gemeinde, in der die bezugsberechtigte Person am 1.1.2011 Wohnsitz hatte, retourniert werden.

Jeweils gegen Ende Monat, erstmals ab Ende Mai 2011, erfolgt die Auszahlung durch das Amt für AHV und IV des Kantons Thurgau an die Bezugsberechtigten. Die Gutschrift wird zum Überweisungszeitpunkt durch eine Zahlungsmitteilung angezeigt. Die Prämienverbilligung wird durch das Amt für AHV und IV auf das entsprechende Bank- oder PC-Konto überwiesen.

Weitere Informationen

Der Anspruch auf Prämienverbilligung 2011 aufgrund der vorjährigen provisorischen Steuerrechnung verfällt am 31.12.2011. Wenn das Formular nicht fristgerecht eingereicht wurde, kann auch keine Neubemessung aufgrund der Schlussrechnung mehr verlangt werden.

Sollten Sie von Ihrer Wohngemeinde im Frühjahr keinen Antrag erhalten haben und sind Sie der Meinung, dass Sie aufgrund Ihrer Steuerfaktoren zum Bezug der Prämienverbilligung berechtigt sind, melden Sie sich bis spätestens 31.12.2011 bei der Wohngemeinde, in der Sie am 1.1.2011 Wohnsitz hatten. Diese Gemeinde wird Ihr Gesuch prüfen und Sie über das Ergebnis orientieren.

Für weitere Fragen über die Prämienverbilligung wenden Sie sich bitte an die Krankenkassenkontrollstelle Ihrer Wohngemeinde.

Sprechstunde Energie: Thema Komfortlüftungen

Im Zusammenhang mit dem energieeffizienten Baustandard MINERGIE® haben Komfortlüftungen an Bedeutung gewonnen. Sie bilden eine der Voraussetzungen für das Erreichen des Labels. Zu den grossen Vorteilen der Geräte gehören die Energieeinsparung durch das kontrollierte Lüften und die Wärmerückgewinnung sowie die bessere Raumluftqualität. Gerade für Allergiker ist es von Vorteil, wenn keine pollenbelastete Aussenluft in die Räume dringt. Ebenso ist die Lärmbelästigung deutlich kleiner, weil die Fenster zum «Lüften» geschlossen bleiben können. Diese Vorteile bedingen optimale Planung und Installation sowie Kenntnisse über Funktionsweise, Einsatzgebiete und Vorschriften. Im Rahmen der Weiterbildung «Sprechstunde Energie» besteht nach zwei Inputreferaten die Gelegenheit, kritische Punkte rund um die Komfortlüftung zu klären. Hauseigentümer und Bauherren können ihre individuellen Fragen vorgängig auf der Webseite www.energieagenda.ch deponieren oder direkt während der Veranstaltung einbringen. Unter der Leitung von Rolf Scheurer, Energieberatungsstelle Amriswil, werden Energiefachleute kompetente Antworten bieten. Eine mobile Ausstellung mit verschiedenen Typen von Lüftungsgeräten rundet den Anlass ab.

Die «**Sprechstunde Energie**» findet am **Montag, 14. März 2011, im Pentorama in Amriswil** statt und dauert von **19.30 bis 21.15 Uhr**. Im Anschluss offeriert die Abteilung Energie einen Apéro. Der Besuch ist kostenlos, erfordert aber eine **Anmeldung**. Diese kann über die Webseite www.energieagenda.ch oder unter Telefon 052 724 24 26 erfolgen. *Energieberatungsstelle Region Amriswil*

Annahme Grünabfälle

Kompostierplatz: Thurfeld, Schönenberg (René Holderegger)
 Annahme-Datum: 01. März bis 30. November 2011
 Zeit: Montag – Freitag, 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr
 Samstag, 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Zusätzlich jeden Dienstag und Freitag, 17.15 Uhr bis 17.45 Uhr beim Werkhof in Kradolf. Küchenabfälle werden ganzjährig angenommen. Die Anlieferung von grösseren Mengen Stauden, Bodenbedecker, Heckenschnitt und Ästen ist nur auf Voranmeldung möglich.

Das Grünabo kann bei der ersten Anlieferung von Grüngut direkt auf dem Kompostierplatz im Thurfeld, Schönenberg, bei René Holderegger, gekauft werden. *TS*

Schützenhaus Erlenacker: Schiessplan 2011					
Obligatorische Bundesübungen					
13.05.11	Freitag	18.30 - 20.00 Uhr	31.08.11	Mittwoch	18.00 – 20.00 Uhr
17.06.11	Freitag	18.30 - 20.00 Uhr			
Training, Jungschützenkurs und regelmässige Anlässe					
12.03.11	Samstag	13.30 - 15.30 Uhr	25.05.11	Mittwoch	18.30 - 20.00 Uhr
26.03.11	Samstag	13.30 - 16.00 Uhr	08.06.11	Mittwoch	18.30 - 20.00 Uhr
02.04.11	Samstag	13.30 - 16.00 Uhr	24.06.11	Freitag	18.30 - 20.00 Uhr
13.04.11	Mittwoch	17.30 - 19.30 Uhr	08.07.11	Freitag	18.30 - 20.00 Uhr
23.04.11	Samstag	13.30 - 15.30 Uhr	17.08.11	Mittwoch	18.30 - 20.00 Uhr
27.04.11	Mittwoch	18.00 - 20.00 Uhr	24.08.11	Mittwoch	18.30 - 20.00 Uhr
04.05.11	Mittwoch	18.30 - 20.00 Uhr	09.09.11	Freitag	18.30 - 20.00 Uhr
07.05.11	Samstag	13.30 - 14.30 Uhr	17.09.11	Samstag	13.30 - 15.30 Uhr
20.05.11	Freitag	18.30 - 20.00 Uhr	01.10.11	Samstag	10.00 - 12.00 Uhr
Unregelmässige Anlässe					
08.04.11	Freitag	17.00 - 20.00 Uhr (Gruppenschiessen)	13.08.11	Samstag	08.00 – 12.00 Uhr (Fusionsschiessen) 13.00 – 17.30 Uhr (Fusionsschiessen)
09.04.11	Samstag	09.00 - 12.00 Uhr (Gruppenschiessen) 13.00 - 16.00 Uhr (Gruppenschiessen)	19.08.11	Freitag	17.00 – 20.00 Uhr (Fusionsschiessen)
15.04.11	Freitag	17.00 – 20.00 Uhr (Gruppenschiessen)	20.08.11	Samstag	08.00 – 12.00 Uhr (Fusionsschiessen) 13.00 – 17.00 Uhr (Fusionsschiessen)
16.04.11	Samstag	09.00 - 12.00 Uhr (Gruppenschiessen) 13.00 – 16.00 Uhr (Gruppenschiessen)	26.08.11	Freitag	17.00 – 20.00 Uhr (Fusionsschiessen)
12.08.11	Freitag	17.00 – 20.00 Uhr (Fusionsschiessen)	27.08.11	Samstag	08.00 – 12.00 Uhr (Fusionsschiessen) 13.00 – 17.30 Uhr (Fusionsschiessen)

Umfrage bei der Bevölkerung

Gerne laden wir Sie ein, folgende Aussagen zu beurteilen und allenfalls den Handlungsbedarf zu vermerken. Markieren Sie Ihre Einschätzung mit einem X.

Unsere Gemeinde Kradolf-Schönenberg ...		Ja, trifft voll zu	Trifft eher zu	Trifft eher nicht zu	Nein, trifft klar nicht zu	Handlungs- bedarf
1.	hat sich in den letzten Jahren vorteilhaft entwickelt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.	soll bevölkerungsmässig weiter wachsen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.	verfügt über ausreichend attraktiven Wohnraum	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.	setzt sich für sichere Schulwege ein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5.	bzw. die Schulgemeinden führen eine gute Schule	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6.	und die Schulgemeinden sorgen für bedürfnisgerechte Tagesstrukturen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7.	hat ein breites Freizeit- und Vereinsangebot	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8.	verfügt über genügend Einkaufsmöglichkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9.	hat genügend qualifizierte Arbeitsplätze vor Ort	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10.	profitiert von guten Verkehrsverbindungen (ö.V.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
11.	pfl egt ein gutes Angebot für ältere Menschen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
12.	sorgt für ausreichend „Wohnraum im Alter“	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
13.	hat eine gute Versorgung im Gesundheitswesen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
14.	fördert die Integration der AusländerInnen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
15.	setzt sich für „Ruhe und Ordnung“ ein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
16.	fördert die erneuerbaren Energien genügend	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
17.	verfügt über einen attraktiven Steuerfuss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
18.	sorgt sich um die einzelnen Dorfbilder	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
19.	arbeitet mit den Schulgemeinden gut zusammen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
20.	sollte die Zusammenarbeit mit Nachbargemeinden verstärken	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
21.	geniesst ein gutes Image	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
22.	freut sich an einer hohen Wohn- und Lebensqualität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Der Gemeinderat Kradolf-Schönenberg ...		Ja, trifft voll zu	Trifft eher zu	Trifft eher nicht zu	Nein, trifft klar nicht zu	Handlungs- bedarf
1.	verfügt über eine kompetente, freundliche Verwaltung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.	sorgt für gute Öffnungszeiten auf der Verwaltung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.	leistet qualitativ überzeugende Arbeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.	informiert ausreichend aus der Ratsstube	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5.	pfl egt eine attraktive Homepage	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

1. Was gefällt Ihnen besonders gut in Kradolf-Schönenberg?

2. Was stört Sie am meisten in Kradolf-Schönenberg?

3. Was sollte dringend an die Hand genommen werden?

Freiwillige Angaben zu Ihrer Person

Geschlecht: männlich weiblich

Alter: 0 – 19 20 – 44 45 – 64 65 und älter

Wohnort: Buhwil Neukirch
 Kradolf Schönenberg

Herzlichen Dank für die kostbare Zeit, die Sie uns gewidmet haben.

Bitte senden Sie den ausgefüllten Fragebogen bis zum 31. März 2011 an:

Gemeindeverwaltung Kradolf-Schönenberg, Thurbruggstrasse 11a, Postfach 73, 9215 Schönenberg

oder nutzen Sie zur Auswertung unsere Homepage: www.kradolf-schoenenberg.ch

Aktion Gewinnen mit Stimmen

An der letzten Abstimmung vom 13. Februar 2011 hat das Wahlbüro folgende drei Gewinner gezogen:

Annalise Holderegger, Schönenberg / Samuel Gerber, Kradolf / Marlise Müller, Kradolf

Die Gewinner haben je eine SBB-Tageskarte Gemeinde erhalten. Wir wünschen Ihnen viel Spass auf Ihrem Ausflug mit der Bahn. Die **nächste Gewinnchance ist am Sonntag, 20. März 2011**. Wir freuen uns, wenn Sie sich aktiv an der Abstimmung beteiligen.

Gemeindekanzlei

Primarschule Schönenberg-Kradolf

Schulgemeindeversammlung

Am Montag, 14. März 2011, findet um 20 Uhr in der Mehrzweckhalle Kradolf die Schulgemeindeversammlung statt. Die Broschüre wird Ende Februar den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern per Post zugeschickt. Es können auch nicht stimmberechtigte Personen an der Versammlung teilnehmen.

Die Mitarbeitenden an der Primarschule sowie die Schulbehörde freuen sich, wenn die Bevölkerung Ihr Interesse am Schulgeschehen mit einem Besuch der Versammlung zeigt.

Roland P. Lichtensteiger, Schulpräsident

Verschiedenes

11.-13. März 2011: Spaghetti-Plausch im Restaurant Sonne, Neukirch

Wir servieren Ihnen wieder eine grosse Anzahl verschiedene gluschtige Spaghetti-Variationen mit und ohne Fleisch am Freitag, 11. März 2011 ganzer Tag, Samstag, 12. März 2011 ganzer Tag und Sonntag, 13. März 2011 von 11.00 -14.00 Uhr. Reservationen unter Telefon 071 642 13 83 oder Email rest.sonne@bluewin.ch.

Auf Ihren Besuch freut sich

Familie Willi und das Sonnenteam

Fotos kreativ weiterverarbeiten – Angebot in Amriswil

In diesem Kurs wird gelernt, eigene digitale Fotos handlich zu archivieren oder diese für originelle Geschenke wie z.B. einem Fotoalbum, Fotokalender oder einer Einladung zu verwenden. Kreativität ist gefragt!

Der Kurs findet vom Montag, 14. März bis 04. April 2011, 19.30 – 21.00 Uhr bei den Bruhin Schulungen & Web Amriswil, Tellstrasse 8, statt und kostet Fr. 275.-- inkl. Unterlagen, 4 x 2 Lektionen.

Anmeldung und Auskunft: Pro Senectute Thurgau, 071 626 10 83.

Pro Senecture

Mode ab 55 plus

Am Donnerstag, 17. März 2011, 15. 30 Uhr, findet in der Cafeteria Im Park eine Modepräsentation mit Modeschau statt. In der Sommerkollektion werden modische Oberbekleidung für Damen und Herren, Unter- und Nachtwäsche, Socken und Schuhe sowie Tücher und Schals angeboten. Es besteht ebenfalls die Möglichkeit für Beratung und Kauf. Interessierte sind herzlich eingeladen.

Im Park, Schönenberg

Aus den Vereinen

Live bei den Oscar-Verleihungen dabei sein

An den beiden Samstagen vom 12. und 19. März 2011 lädt der Musikverein Kradolf-Schönenberg (MVKS) alle Musikfreunde um 20.00 Uhr in die Mehrzweckhalle in Kradolf zu den Oscar-Verleihungen ein. Die Zuhörerinnen und Zuhörer werden live der Vergabe des begehrtesten Preises der Filmbranche beiwohnen und dabei die eine oder andere Überraschung erleben.

Im ersten Teil wird der MVKS unter der Leitung von Stefan Roth Stücke wie „Dragon Fight“ von Otto M. Schwarz oder den Marsch „Bandology“ von Eric Osterling zum Besten geben. Während der grossen Preisverleihung im zweiten Teil der Unterhaltung werden dann Filmmelodien von „Ben Hur“, „Jurassic Parc“ oder „Der Pate“ ertönen.

An beiden Unterhaltungsabenden wirkt die Jugendmusik AachThurLand unter der Leitung von Stefan Roth mit. Saalöffnung ist jeweils um 19.00 Uhr.

Musikverein Kradolf-Schönenberg

Anmeldeschluss fürs Mammut Flossrennen Sitter-Thur

Dieses Jahr findet das beliebte Flossrennen auf Sitter und Thur wieder traditionell am Muttertag, 08. Mai 2011, statt (Verschiebungsdatum 15. Mai 2011). Die turnenden Vereine von Kradolf-Schönenberg hoffen wie in den letzten Jahren auf eine rege Beteiligung von Flossen und Besatzungen in den Kategorien „Rennklasse“, „Originalität“ und „Plausch“. Wollen Sie mit Ihren Liebsten, Vereinskollegen oder ein paar Bekannten einmal bei diesem einzigartigen, spassigen Anlass mit einem Floss dabei sein? Action und Fun der besonderen Art sowie tolle Preise warten auf jede Mannschaft.

Informationen, Reglemente, ja sogar Infos über erhältliche Flossunterbauten und Kontaktadressen finden Sie unter www.flossrennen.ch. Zögert nicht! Anmeldeschluss ist der 11. März 2011.

OK Flossrennen

Termine März 2011

Wann?	Wer?	Was? Wo?
Montag-Mittwoch	Malatelier Mina (www.teetime.ch)	Offenes Malatelier/begleitetes Malen, Infos + Anmeldung 079 692 32 71
04.03.2011	Altersheim Rosengarten, Kradolf	11.30 Uhr Senioren-Mittagstisch, Anmeldung bis 08.30 Uhr an 071/642 32 23 / ab 14.45 Uhr offener Spielnachmittag mit Kaffee- & Kuchen-Stubete
04.03.2011	Evang.+Kath. Kirchgemeinde Sulgen	Weltgebetstag, 20.00 Uhr evang. Kirche Sulgen
05.03.2011	Kath. Kirchgemeinde Sulgen	Kleiderbörse, ab 13.30 Uhr Pfarreiheim kath. Kirche Sulgen
07.03.2011	Kath. Kirchgemeinde Sulgen	Seniorenachmittag, 14.00 Uhr Pfarreiheim kath. Kirche Sulgen
08./10./15./22.03.2011	Samariterverein Sulgen und Umgeb.	Kleinkinderkurs im evang. Kirchgemeindehaus Sulgen, 20.00-22.00 Uhr, Anmeldung bei 071 633 21 74
10.03.2011	Mütter-Väterberatung	13.30-15.30 Uhr im „Im Park“ Schönenberg
10.03.2011	Elternverein AachThurLand	Vortrag „Tipps für Jugendbudget, Schuldenfalle vermeiden“, 20.00 Uhr Singaal Oberstufenzentrum Sulgen, Referentin Carmen Sieber, Budgetberaterin BENEFO-Stiftung Frauenfeld, Mitglieder Eintritt frei, Nichtmitglieder Fr. 5.00
11.03.2011	Evang. Kirchgemeinde Sulgen	19.00 Uhr Abendandacht in der evang. Kirche Sulgen/anschliessendem Bistro-Abend (19.30 Uhr) im Kirchgemeindehaus, Thema: „Einer wird gewinnen“
11.-13.03.2011	Restaurant Sonne, Neukirch	Spaghetti-Plausch, Freitag+Samstag ganzer Tag, Sonntag von 11.00-14.00 Uhr
12.+19.03.2011	Musikverein Kradolf-Schönenberg	Abendunterhaltung, 20.00 Uhr MZH Kradolf, Saalöffnung jeweils um 19.00 Uhr
13.03.2011	Kurt Gsell, Schönenberg, 071 642 41 81	Vaki-Turnen, 09.30-10.30 Uhr in der Turnhalle Schönenberg
13.03.2011	Evang.+Kath. Kirchgemeinde Sulgen	Ökum. Gottesdienst+Spagettizmittag, 10.00 Uhr kath. Kirche Sulgen
14.03.2011	Primarschule Schönenberg-Kradolf	Schulgemeindeversammlung, 20.00 Uhr MZH Kradolf
14.03.2011	Energieberatungsstelle Amriswil	„Sprechstunde Energie“ zum Thema Komfortlüftung, im Pentorama Amriswil
15.03.2011	Sekundarschule Sulgen	Schulgemeindeversammlung
17.03.2011	Evang. Kirchgemeinde Sulgen	Seniorenachmittag, 14.15 Uhr Kirchenzentrum Kradolf, Kirchenbau Steinacker 1975, Paul Gubler zeigt einen Film über die Entstehung des Kirchenzentrums
17.03.2011	Im Park, Schönenberg	Mode ab 55 plus, 15.30 Uhr in der Cafeteria im Park, Schönenberg
18.03.2011	Im Park, Schönenberg	11.45 Uhr Senioren-Mittagstisch/Anmeldung bis 08.30 Uhr an 071 644 96 16
18.03.2011	Chrabelgruppe Schönenberg	09.00-11.00 Uhr, Spielgruppenraum 2. Stock, Gemeindehaus
18.03.2011	Kulturverein Steinacker	„apezeller frauestriichmusig“, 20.00 Uhr Kirchenzentrum Steinacker Kradolf
18./19./20.03.2011	Restaurant Grüntal, Schönenberg	Frühlingserwachen im Grüntal – Ausstellung mit verschiedenen Künstlern
19.03.2011	STV Neukirch an der Thur	Abendunterhaltung, 20.15 Uhr Turnhalle Neukirch (13.30 Uhr Kindervorstellung)
21.03.2011	Evang. Kirchgemeinde Sulgen	Kirchgemeindeversammlung, 20.00 Uhr Kirchgemeindehaus Sulgen
24.03.2011	Mütter-Väterberatung	13.30-15.30 Uhr im „Im Park“ Schönenberg
25.+26.03.2011	STV Neukirch an der Thur	Abendunterhaltung, 20.15 Uhr Turnhalle Neukirch an der Thur
25./26./27.03.2011	Fischbeizli Untermühle, Schönenberg	Freitag ab 19.00 Uhr / Samstag ab 18.00 Uhr / Sonntag 11.00-20.00 Uhr
26.03.2011	Elternverein AachThurLand	„Hokuspokus, für aufgeweckte Zauberlehrlinge“, mit Zauberer Dacapo, 09.30-11.30 Uhr, Befang Sulgen, Alter 1.-6. Klasse

Ihre Steuererklärung erstellen wir prompt und kompetent



Zur Bewältigung der administrativen Aufgaben bietet Pro Senectute Thurgau Unterstützung an. Diese Dienstleistung steht älteren Menschen im Kanton Thurgau zur Verfügung, die sich von solchen Arbeiten entlasten möchten oder die zu deren Bewältigung nicht mehr vollumfänglich in der Lage sind. Im ganzen Kanton engagieren sich 60 freiwillige Treuhänderinnen und Treuhänder zu sozialen Tarifen.

Unsere Dienstleistungen:

Steuerklärungsdienst

- Erstellen von Steuerklärungen
- Steuerberatung oder -optimierung
- Überprüfen der Steuerveranlagung

Administrative Hilfen

- Hilfestellung bei der privaten Administration und bei der Abwicklung des Zahlungsverkehrs
- Erstellung und Betreuung einer geordneten, systematischen Dokumenten- und Belegablage
- Abklärungen mit Amtsstellen, Versicherungen, Banken etc.
- Führung einer einfachen Buchhaltung
- Weitere Dienstleistungen nach Bedarf

Weitere Auskünfte:

Pro Senectute Thurgau
Helga Leutenegger, 071 626 10 86
Zentrumspassage, Rathausstrasse 17, 8570 Weinfelden

natürlich Kradolf-Schönenberg

Kradolf - im Rosengarten.

Wer kauft statt mietet, kann sich mehr leisten

tiefe Hypothekarzinsen
sicheres, sorgenfreies Wohnen für lange Jahre dank Festhypothek

Kapitalanlage
mit guter Rendite

21 Eigentumswohnungen mit Bezug ab Herbst 2011

Durchdachte, überzeugende Grundrisse. Helle moderne Wohnungen, hochwertige Küchen, attraktive Bäder, Aussendämmung nach Minergie, umfassende Infrastruktur, natürliche Umgebung



Kaufpreis der Wohnung mit z.B. 5 Jahre Festhypothek / 20% EK

3 1/2 - Zimmer - Wohnung Fr. 370'000.00
4 1/2 - Zimmer - Wohnung Fr. 450'000.00
4 1/2 - Zimmer - Attika Fr. 720'000.00

Vollkosten - Rechnung
Zins + Amortisation + alle Unterhaltskosten

Fr. **940.00**
Fr. **1'140.00**
Fr. **1'790.00**

Vergleichen Sie Ihre heutigen Mietkonditionen!



BATAG TREUHAND AG

Thurbruggstrasse 11 A
9215 Schönenberg an der Thur

Prospekt, Auskünfte und Verkauf:

Tel. 071 644 90 80
Fax 071 644 90 85
info@batag.ch
www.batag.ch

Mitglied TREUHAND | SUBSE Schweizerischer Treuhänderverband

Redaktionsschluss für die März-Ausgabe: Freitag, 11. März 2011